



## Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Lernplattform **Anton** nach DSGVO

Die für den Schulbetrieb notwendigen personenbezogenen Daten werden auf der gesetzlichen Grundlage von Art. 85. BayEUG erhoben. Schülerdaten dürfen auf Lernplattformen nur verarbeitet werden, soweit Sie als Erziehungsberechtigte Person wirksam eingewilligt haben, worum wir sie im Nachfolgenden bitten. Die Einwilligung erfolgt freiwillig (Art. 4 Nr. 11 DSGVO). Bei Nichterteilung entsteht Ihnen oder Ihrem Kind kein Nachteil im schulischen Sinne, es kann jedoch dazu führen, dass Kommunikationswege erschwert werden oder motivierende Apps nicht genutzt werden können. Wird der Distanzunterricht behördlich angeordnet, so darf die Schule auch ohne Einwilligung mit der Lernplattform arbeiten und muss lediglich über Art und Umfang der Datenverarbeitung informieren, welche sie den nachfolgenden Punkten entnehmen können (*vgl. Anlage 2 Abschnitt 4 BaySchO*). Da wir die Möglichkeiten der Lernplattform aber auch unabhängig von angeordnetem Distanzunterricht nutzen möchten, bitten wir dennoch um Ihre Einwilligung.

### ZWECK

Die Lernplattform **ANTON** ermöglicht auf motivierende Weise ein differenziertes und eigenständiges Lernen in den Fächern Mathe, Deutsch, DaZ, Sachkunde, Musik und weiteren Fächern. Lehrkräfte können dabei Aufgaben zuweisen und den Lernfortschritt verfolgen.

### WELCHE DATEN WERDEN VERARBEITET UND WER HAT ZUGRIFF DARAUF?

Die Firma Anton hat Zugriff auf Jahrgangsstufe, Schulname, pseudonymisierter Name (Nickname), Lernfortschritt, Lernlisten und natürlich allem, was der Schüler/die Schülerin selbst hoch lädt (z. B. bearbeitete Aufgaben). Die Schule fertigt hierfür **pseudonymisierte Accounts** an, welcher sich aus den ersten zwei Buchstaben des Vor- und Nachnamens zusammensetzt, wodurch sich die Schüler nicht mit personenbezogenen Daten registrieren müssen.

Die Daten werden zwar auf der Plattform "ANTON" von der solocode GmbH, Mehringdamm 61, 10961 verarbeitet, sind durch die Verwendung von Pseudonymen aber nur durch eine Liste, welche dem App-Anbieter nicht vorliegt, zuordenbar. Lediglich die Lehrer welche mit der Klasse betraut sind und Schüler der Klasse (welche sich untereinander kennen), können einen Bezug zwischen Nickname und Klarname herstellen.

### DAUER DER EINWILLIGUNG

Da die App in allen Jahrgangsstufen immer mal wieder als Unterrichtsmedium genutzt werden soll, gilt die Einwilligung für die Dauer des Schulbesuchs. Nach Ende der Grundschulzeit löscht die Schule das Benutzerkonto Ihres Kindes. Sollte ANTON über einen längeren Zeitraum (12 Monate) nicht genutzt werden, erfolgt eine automatische Löschung aller Accountdaten durch den Betreiber.

WIDERRUFSRECHT ART 21 EU-DSGVO UND BETROFFENENRECHTE

Sie können diese Einwilligung zu **jedem Zeitpunkt** widerrufen und eine Löschung innerhalb einer Woche beantragen. Neben der Löschung haben sie auch das Recht auf Auskunft, Sperrung und Berichtigung der gespeicherten Daten.

Ich habe die Informationen zur Einwilligung in die Lernplattform ANTON gelesen. Mir ist bekannt welche Daten zu welchem Zweck verarbeitet werden. Ich willige hiermit freiwillig ein, dass die Lernplattform auch außerhalb des Distanzunterrichts genutzt werden darf um z. B. Unterrichtsmaterial für kranke Schüler bereitzustellen oder Unterrichtsinhalte auf digitale, motivierende Weise zu vermitteln.

Ich stimme der Datenverarbeitung durch die App ANTON zu

Ich stimme der Datenverarbeitung durch die App ANTON nicht zu.

\_\_\_\_\_  
Vorname, Nachname Schüler(in)

\_\_\_\_\_  
Klasse

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten